



Arbeitsgruppe „Geowissenschaftlicher
Nachwuchs“ der DFG-Senatskommission für
Geowissenschaftliche
Gemeinschaftsforschung



Einladung an den geowissenschaftlichen Nachwuchs
zur Teilnahme am DFG-Rundgespräch zum Thema

*„Geowissenschaften unter Druck: Nun sag,
wie hast Du's mit der guten wissenschaftlichen Praxis?“*

vom 16. bis 18. Juli 2010 im Augustinerkloster Erfurt
(Anmeldung auf folgenden Seiten)



Referenten

Prof. Dr. J. Grotemeyer, Universität Kiel
„Die gute wissenschaftliche Praxis“

Dr. Silke Beck, Helmholtz-Zentrum für
Umweltforschung – UFZ
„Das Klimaexperiment und der IPCC“

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG



AG Geowissenschaftlicher Nachwuchs

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG

Ausschreibung – Einladung

(vorbehaltlich Finanzierung)

DFG-Rundgespräch der
Arbeitsgruppe „Geowissenschaftlicher Nachwuchs“
der
DFG-Senatskommission für Geowissenschaftliche
Gemeinschaftsforschung

16.-18.07.2010 in Erfurt

unter dem Thema
*„Geowissenschaften unter Druck: Nun sag, wie
hast Du's mit der guten wissenschaftlichen
Praxis?“*



Die Geowissenschaften stehen zunehmend in der gesellschaftlichen Verantwortung, Lösungen für drängende komplexe Probleme zu liefern, wie z.B. das Verständnis und die Vorhersage von Klimaveränderungen, die Sicherung der Energieversorgung oder den Schutz vor Naturgefahren. Dabei weicht die akademische, institutionalisierte Wissenschaftsstruktur immer mehr der projektorientierten, interdisziplinären Forschungsarbeit, die erhöhte Mobilität, zeitliche Befristung und hohen Publikationsdruck mit sich bringt. Sind unter diesen Umständen eine nachhaltige Wissenschaft, Grundlagenforschung und eine substanzielle persönliche Entwicklung überhaupt noch möglich? Welche Grundsätze machen eine gute wissenschaftliche Praxis in den Geowissenschaften aus? Bedroht die gegenwärtige Dynamik und Leistungsorientierung in den Geowissenschaften diese Grundsätze? Oder führt Erfolgsdruck im Gegenteil zu stärkerer Vernetzung und effizienteren Problemlösungsstrategien? Wo besteht gegebenenfalls Entwicklungsbedarf?

In diesem Rundgespräch soll einerseits die Rolle der Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis unter Erfolgsdruck, vor allem im Umfeld des geowissenschaftlichen Nachwuchses erörtert werden. Andererseits geht es darum, die eigene gute wissenschaftliche Arbeit vorzustellen, darüber ins Gespräch zu kommen und somit die Grundlage möglicher zukünftiger Zusammenarbeit zu legen.

Eingeladen sind Nachwuchswissenschaftler/innen der ganzen Breite der Geowissenschaften bis zu verwandten Nachbarfächern, die geowissenschaftliche Nähe haben. Interessierte Nachwuchswissenschaftler/innen werden gebeten, das angehängte Anmeldeformular auszufüllen. Für die Bewerbung zum Rundgespräch bitte den Lebenslauf, ein kurzes Motivationsschreiben sowie ggf. Kurzfassung zu Poster/Vortrag bis zum 21.Juni 2010 per E-Mail an: **b.nienaber@mx.uni-saarland.de** **Kennwort „Erfurt“**.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Diese Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Finanzierung dieser Veranstaltung. In diesem Fall werden alle Kosten (Reise, Verpflegung, Übernachtung) von der DFG zurückerstattet. Die Veranstaltung beginnt am 16.7.2010 mittags und endet am 18.7.2010 mittags, so dass eine An- bzw. Abreise noch am selben Tag möglich sein sollte.

Weitere Informationen zum Rundgespräch (Detailliertes Programm, Wegbeschreibung,...) demnächst auf www.geonachwuchs.de.

Hintergrund zur Arbeitsgruppe: Im Juni 2007 hat sich die Arbeitsgruppe Geowissenschaftlicher Nachwuchs der DFG-Senatskommission Geowissenschaftliche Gemeinschaftsforschung (Geokommission) formiert. Sie will geowissenschaftlichen Jungwissenschaftler/innen (nach unserer Interpretation alle Wissenschaftler/innen von Diplomand/in bis Juniorprofessor/in, also alle Akademiker/innen mit befristeter Stelle) eine Lobby schaffen. Die AG versteht sich als Vertreterin des Nachwuchses und hält es in diesem Rahmen gegebenenfalls auch für notwendig, mit Politik und Gesellschaft in Dialog zu treten. Weitere Informationen auf www.geonachwuchs.de.

Diese Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Finanzierung des Rundgespräches.



Anmeldung zum
DFG-Rundgespräch

*„Geowissenschaften unter Druck: Nun sag, wie hast Du's mit der
guten wissenschaftlichen Praxis?“*

16.-18.07.2010 in Erfurt

Hiermit melde ich mich zum DFG-Rundgespräch „Geowissenschaften unter Druck: Nun sag, wie hast Du's mit der guten wissenschaftlichen Praxis?“ der AG Geowissenschaftlicher Nachwuchs an.

Name, Vorname _____

Position (Doktorand, Postdoc, Juniorprof, etc) _____

Institution _____

Adresse _____

Email _____

Ich möchte mein Fachgebiet präsentieren durch

einen Vortrag zum
Thema: _____

ein Poster zum
Thema: _____

Ich möchte ohne Beitrag
teilnehmen

Meine Fachrichtung ist _____

Ich habe folgende Essensrestriktionen: _____

Die Anmeldung mit Motivationsschreiben (max. 500 Zeichen), Lebenslauf und ggf. abstract (max. 500 Zeichen) per Email an:

Juniorprof. Dr. Birte Nienaber, Universität des Saarlandes: b.nienaber@mx.uni-saarland.de